

Konzert zum Pfingstfest

Alfred Koerppen

für Männerstimme, Streichorchester, Orgel und Pauken
Chor oder Soloquartett ad lib.

2012

1. Teil

Solist und Chor: *tacet*

2. Teil

Moderato, ♩ ca. 60

mf


Als der Pfingst - tag ge - kom - men war,



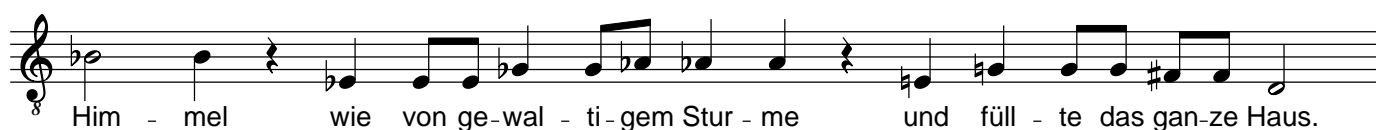
wa - ren sie bei - sam - men an ei - nem Ort.



Und es ge - schah plötz - lich,

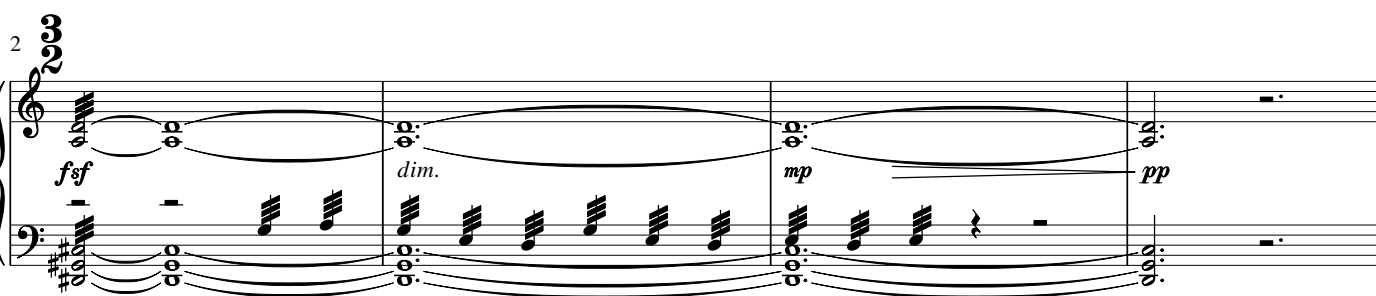


plötz - lich ein Brau - sen, ein Brau - sen vom



Him - mel wie von ge - wal - ti - gem Stur - me

2



sf *dim.* *mp* *pp*

6



und füll - te das gan - ze Haus.



Und es er - schie - nen ih - nen Zun - gen

7 **6/4**

mp

und setz-ten sich auf ei-nen je-den von ih-nen.

11 **6/4**

Und sie wur-den er-füllt von dem Hei-li-ge-n Geist.

13 **6/4** *Tranquillo, ♩ = 80*

Und fin-gen an zu re-den in an-de-ren Spra-chen

17 **4/4**

wie der Geist es ih - nen ein - gab.

21 $\frac{4}{4}$ ♩ = 66
 (Soloquartett oder Chor ad lib., sonst nur Melodie durch Solisten)

Du mächt-ger Hauch, du un-er-schaff-ne Glut, Geist des Herrn, gib

Du mächt-ger Hauch, du un-er-schaff-ne Glut, Geist des Herrn, gib

Du mächt-ger Hauch, du un-er-schaff-ne Glut, Geist des Herrn, gib

Du mächt-ger Hauch, du un-er-schaff-ne Glut, Geist des Herrn, gib

27

du uns neu-en Mut. Woh-ne du uns in-ne, uns an-zu-

du uns neu-en Mut. Woh-ne du uns in-ne, uns an-zu-

du uns neu-en Mut. Woh-ne du uns in-ne, uns an-zu-

du uns neu-en Mut. Woh-ne du uns in-ne, uns an-zu-

trei - ben, be - te du in uns wo wir stumm blei - ben.

trei - ben, be - te du in _ uns _ wo wir stumm _ blei - ben.

trei - ben, be - te du in uns, uns, wo _ wir stumm blei - - ben.

trei - ben, be - te du in _ uns, in _ uns, wo _ wir stumm blei - ben.

(M. L. Thurmeir)

Ky - ri - e - leis.

Ky - ri - e leis.

Ky - ri - e - leis.

Ky - ri - e - leis.

mf
Sen-de aus dei-nen

Orgel Streicher Orgel Streicher

Geist, sen-de aus dei-nen Geist, Sen-de aus dei-nen

Orgel Streicher Orgel Streicher

Geist, und Ge -

Orgel Tutti

schöp - fe ent - stehn, Ge -

schöp - fe ent - stehn, und Ge -

56

schöp - fe ent - stehn.

Grave e solenne

59

Pauken

62

Und er - neu - ern, er -

66

neu - ern, er - neu - ern,

71

und er - neu - ern wird sich das Ant-litz der Er - de.

Liberamente

Glau-ben ist ei-ne le-ben-di-ge,

ver-we-ge-ne Zu - ver-sicht auf Got-tes Gna-de. Und sol-che Zu - ver-sicht

(Violine 1)

und Er - kennt - nis macht fröh - lich, trot - zig und lus - tig ge-ge-n Gott

(M. Luther)

und al - le Kre-a - tur das wirkt der hei - li - ge Geist im Glau - ben.

Sva

22.2.2012